

23. August 2010

19. Fachmesse für Prüftechnik 11. – 14.10.2010, Ulm

Eine der grundlegenden Voraussetzungen für mehr Effizienz und Sicherheit in industriellen Prozessen sind genaue Prüfungen der Materialien und Komponenten mit modernen Prüfmaschinen. Das Unternehmen Zwick stellt auf der 19. internationalen Fachmesse für Prüftechnik, der testXpo, zusammen mit 27 Mitausstellern die neuesten Entwicklungen und Trends aus der Materialprüfung vor. Praxisnahe Demonstrationen und Vorträge aus nahezu allen Bereichen der Werkstoff- und Bauteilprüfung runden das Angebot ab.

Größtes Pendelschlagwerk der Welt

Die China Materials Corporation in Xi'an hat bei Zwick das größte Pendelschlagwerk bestellt, das jemals gebaut wurde. Mit einer Gesamthöhe von mehr als 6,5 Metern und einem Gesamtgewicht von 90 Tonnen (inklusive Fundament) soll es zukünftig für Prüfungen an Rohrmaterial für Pipelines gemäß ASTM E436 und API RP5L3 eingesetzt werden. Alleine der Pendelhammer ist 2,1 Meter lang und hat ein Gewicht von zwei Tonnen. Ausschlaggebend für die Lösung von Zwick waren der technische Support bei Konzept und Entwicklung sowie die Flexibilität bei der Umsetzung. Mit diesem Pendelschlagwerk können Prüfungen bei Raumtemperatur bis hin zu -70 °C durchgeführt werden. Die Zuführung von Proben erfolgt automatisch und garantiert somit einen wirtschaftlichen Probendurchsatz.

Hochpräzises Messen von kleinen Proben

Berührungslos messende Aufnehmer werden eingesetzt, wenn die Probe entweder kritisch auf Messschneiden reagiert oder der berührend messende Aufnehmer bei einem Probenbruch eventuell beschädigt wird. Der laserXtens von Zwick nutzt daher die einzigartigen Strukturen einer Probenoberfläche zur Generierung virtueller Messmarken. Mit einer Auflösung von minimal 0,15 µm ermöglicht diese Entwicklung auch bei kleinen Dehnungen eine hohe Genauigkeit. Ebenfalls neu sind die Prüfung von kleinen Durchmessern bei Rundproben bis minimal 1 mm und die Erweiterung des Probenspektrums. Ab sofort können auch glänzende Proben und solche, bei denen sich während der Prüfung die Oberfläche verändert, gemessen werden.

Vollautomatisierte Systeme für die Härteprüfung

Im Bereich der Härteprüfung haben sich in den letzten Jahren vollautomatisierte Systeme durchgesetzt, die Bedienereinflüsse werden dadurch minimiert und die Prüfkosten deutlich reduziert. Zwick präsentiert ein neues Härteprüfsystem für vollautomatisierte Prüfungen im Kleinlastbereich, nach den Verfahren Vickers, Knoop, Brinell, Rockwell, sowie Kugeldruck und die instrumentierte Eindringprüfung.

Unternehmen

Zwick GmbH & Co KG
August-Nagel-Str. 11
89079 Ulm
Deutschland
Tel.: +49 (0)7305-10-763
wolfgang.moersch@zwick.de
www.zwick.de

Pressekontakt

Verena Hladik-Stipp
gr-a gmbh • agentur
für technik-kommunikation
Eberstädter Straße 34
64319 Pfungstadt
Tel: +49 (0)6157-9500-22
v.hladik@gr-a.net
www.gr-a.net

Besuchen Sie uns:

testXpo

19. Fachmesse für Prüftechnik
11. – 14.10.2010 in Ulm
mit Pressekonferenz am 14.10.
www.testxpo.de

Eine weitere Neuheit ist das Härteprüfgerät ZHV μ , mit welchem vollautomatisierte Serien- und Härteverlaufsprüfungen im Mikrobereich bis HV 0.01 durchgeführt werden können.

Die Gliederung der Messe nach verschiedenen Branchen der Werkstoffprüfung ermöglicht die gezielte Suche nach Anwendungen. Angebotsschwerpunkte sind die Zentren für Metall, Kunststoff, Medizintechnik, Baustoffe, Automotive, Academia und Service. Zudem stehen automatisierte Prüfsysteme und intelligente Softwarelösungen im Mittelpunkt der Fachmesse.

Weitere Informationen im Internet unter www.testXpo.de und www.zwick.de oder beim Veranstaltungsbüro Zwick in Ulm, Frau Tabitha Pelzer Tel. 07305-10376 oder Email: tabitha.pelzer@zwick.de



Abb. 1



Abb. 2

Abb. 1:
Der berührungslose Längenänderungsaufnehmer laserXtens kann zur Dehnungsmessung von unterschiedlichsten Materialien eingesetzt werden, auch bei Mikroproben bis 1 mm Durchmesser.

Abb. 2:
Vollautomatisierte Härteprüfmaschine Zwick ZHV30 reduziert die Bedienerinflüsse und ermöglicht einen wirtschaftlichen Probendurchsatz.

Über die Zwick Roell Gruppe

Kunden der Zwick Roell Gruppe profitieren von über 150 Jahren Erfahrung in der Material- und Bauteilprüfung. Zwick ist weltweit führend in der statischen Prüfung und verzeichnet aktuell ein signifikantes Wachstum bei dynamischen Prüfsystemen. Das Familienunternehmen liefert mit innovativen Produktentwicklungen, einer umfangreichen Angebotspalette und einem weltweiten Service maßgeschneiderte Lösungen für höchste Anforderungen – sowohl in Forschung und Entwicklung als auch in der Qualitätssicherung von mehr als 20 Branchen. Mit rund 960 Mitarbeitern, einem Produktionsstandort in Ulm, weiteren Hauptsitzen in Atlanta, Georgia USA und Singapur sowie weltweiten Vertretungen in 56 Ländern, garantiert der Markenname Zwick höchste Produkt- und Servicequalität. Weitere Informationen auf www.zwick.de

Text und druckfähige Abbildung unter pr-information.de/zwick

Belegexemplar erbeten an:

Zwick GmbH & Co KG, Herr Wolfgang Mörsch, August-Nagel-Str. 11, 89079 Ulm